



Fragen an die Vernehmlassungsteilnehmer

Eingereicht durch: SVP Kanton Zug

Absender: Postfach 1407, 6301 Zug

Teilrevision Steuergesetz

I. Vermögenssteuer allgemein

Frage 1

Sind Sie grundsätzlich für eine Senkung der Vermögenssteuer?

JA NEIN

Bemerkungen:

Wenn JA:

Frage 2

Stimmen Sie der Reduktion des Maximalsteuersatzes bei der Vermögenssteuer von 2.5 ‰ auf 2.25 ‰ per 1.1.2009 zu?

JA Andere.....

Bemerkungen:

Frage 3

Stimmen Sie - neben der Reduktion des Maximalsteuersatzes auf 2.25 ‰ per 1.1.2009 - für die darauf folgenden fünf Jahre je einer weiteren Reduktion um 0.05 ‰ zu, so dass 2010 der Maximalsteuersatz 2.20 ‰ , 2011 2.15 ‰ , 2012 2.10 ‰ , 2013 2.05 ‰ und ab dem Jahre 2014 noch 2 ‰ betragen wird?

JA Andere.....

Bemerkungen:

Frage 4

Stimmen Sie der Erhöhung der Sozialabzüge im Bereich der Vermögenssteuer für Verheiratete von heute Fr. 166'000 auf Fr. 200'000 und von Fr. 83'000 auf Fr. 100'000 für die übrigen Steuerpflichtigen zu?

JA NEIN

Bemerkungen:

Frage 5

Stimmen Sie der Einführung eines Sozialabzuges von Fr. 50'000.-- bei der Vermögenssteuer für minderjährige Kinder zu?

JA NEIN

Bemerkungen:

II. Milderung der wirtschaftlichen Doppelbelastung

Frage 6

Soll der Kanton Zug die wirtschaftliche Doppelbelastung gegenüber der heutigen Regelung (ab 1. Januar 2007 Reduktion von 30 % auf Ebene der Aktionäre/Anteilsinhaber) weiter mildern und dafür weitere Mindererträge in Kauf nehmen?

JA NEIN

Bemerkungen:

Frage 7

Wenn der Kanton Zug bei der Besteuerung von AG bzw. Aktionär Steuerausfälle in Kauf nehmen will,

soll eher die Steuerbelastung der Aktionäre mit qualifizierten Beteiligungen weiter gemildert werden (vgl. unten Fragen 8 und 9)?

JA NEIN

oder soll eher die Gewinnsteuer der juristischen Personen gesenkt werden?

JA NEIN

Bemerkungen:

Frage 8

Stimmen Sie der Milderung der wirtschaftlichen Doppelbelastung bei der **Einkommenssteuer** bei qualifizierten Beteiligungen um 50 % (bisher 30 %) zu?

JA NEIN Andere.....

Wenn JA:

Auf welchen Zeitpunkt hin (frühestens auf 1. Januar 2009 möglich)?

.01.01.2009.....

Bemerkungen:

Frage 9

Stimmen Sie der Milderung der wirtschaftlichen Doppelbelastung bei der **Vermögenssteuer** bei qualifizierten Beteiligungen um 40 % (bisher 30 %) zu?

JA NEIN Andere.....**Siehe Frage 8**.....

Wenn JA:

Auf welchen Zeitpunkt hin (frühestens auf 1. Januar 2009 möglich)?

.....

Bemerkungen:

III. Gewinnsteuer

Frage 10

Stimmen Sie dem Verzicht auf den unteren Gewinnsteuersatz bei den privilegierten Gesellschaften zu?

JA NEIN Andere.....

Bemerkungen:

IV. Steuerbefreiung / Streichung der KTU-Norm

Frage 11

Stimmen Sie der Streichung der so genannten KTU-Norm zu, so dass die SBB und weitere konzessionierte Transportunternehmen grundsätzlich steuerpflichtig werden für ihre kommerziellen Aktivitäten?

JA NEIN Andere.....

Bemerkungen:

Frage 12 (an die konzessionierten Transportunternehmen)

Welche Auswirkungen hat die Streichung dieser Norm auf Sie?

Frage 13 (an die konzessionierten Transportunternehmen)

Wie können Ihrer Ansicht nach die daraus entstehenden Probleme sachgerecht gelöst werden?

V. Quellensteuer

Frage 14

Stimmen Sie der Erhöhung des Quellensteuersatzes auf Sitzungsgeldern, festen Entschädigungen und ähnlichen Vergütungen an im Ausland wohnhafte Mitglieder der Verwaltung oder der Geschäftsführung von juristischen Personen mit Sitz oder tatsächlicher Verwaltung im Kanton Zug um 4 % auf 15 % zu ?

JA NEIN Andere.....

Bemerkungen:

VI. Steuergeheimnis / Datenschutz

Frage 15

Stimmen Sie der vorgeschlagenen Präzisierung zu?

JA NEIN Andere.....

Bemerkungen:

VII. Übrige Änderungen

Frage 16

Haben Sie Bemerkungen zu den übrigen Änderungsvorschlägen?

JA NEIN

Bemerkungen:

VIII. Aufnahme weiterer Änderungen ins Steuergesetz

Frage 17

Befürworten Sie die Aufnahme weiterer Änderungen ins Steuergesetz?

JA NEIN

Bemerkungen: